

Hochschulallianz für den Mittelstand

Anwendungsorientierte Hochschulen in Deutschland



- - - Pressemitteilung - - -

Hochschulallianz begrüßt das Aktionsprogramm „Zukunft Mittelstand“

Berlin, 24. Juli Hochschulen für angewandte Wissenschaften und mittelständische Unternehmen sind ideale Partner: Sie bilden gemeinsam junge Menschen aus, stärken auf diese Weise die Regionen und arbeiten anwendungsorientiert in Forschung und Entwicklung zusammen. Darauf weist die Hochschulallianz für den Mittelstand hin, anlässlich der Vorstellung der gemeinsamen Initiative von BMWi mit dem DIHK, BDI und ZdH.

„Wir unterstützen die Forderung der Initiative nach mehr Berufsorientierung in Schule und Hochschule. Deshalb ist die Idee eines akademischen Studiums, das sich eng an den Bedürfnissen der mittelständischen Wirtschaft orientiert, auch so aktuell wie nie“, erklärt dazu Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg, Vorsitzender der Hochschulallianz für den Mittelstand. Derzeit gebe es an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland rund 930.000 Studierende (im Vergleich zu 1,73 Millionen an den Universitäten). „In den kommenden Jahren muss der Anteil der Studierenden an Hochschulen für angewandte Wissenschaften aber signifikant steigen, sonst laufen wir Gefahr, den Fachkräftemangel insbesondere im Mittelstand deutlich zu verschärfen“, so von Grünberg.

Thomas Sattelberger, ehemaliger Personalvorstand der Deutschen Telekom und Vorsitzender des Beirats der Hochschulallianz, pflichtet ihm bei: „Wir haben in Deutschland nicht nur ein Missverhältnis zwischen akademischer Bildung und beruflicher Ausbildung, sondern auch zwischen akademischer Grundlagenforschung und konkreter Anwendungsforschung für den Mittelstand. Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften als natürlicher Partner des Mittelstands integrieren diese Elemente. Sie erfüllen daher für den Wirtschaftsstandort Deutschland eine entscheidende Funktion: Sie ver-

sorgen die mittelständische Wirtschaft mit Fachkräften. Und sie tragen durch ihren Know-how-Transfer zur Innovationskraft der mittelständischen Wirtschaft bei. Ihre Fähigkeit, regionale Entwicklungs-Cluster zu bilden, ist von kaum zu überschätzender Bedeutung“, so Sattelberger.

Pressekontakt:

Hochschulallianz für den Mittelstand
Andreas Moegelin, Pressesprecher in Berlin
E-Mail: andreas.moegelin@hochschulallianz.de
Tel.: 0176 47 32 40 40

Die Hochschulallianz für den Mittelstand ist ein bundesweiter Hochschulverbund. Die Mitgliedshochschulen eint der Grundsatz, jungen Menschen ein arbeitsmarktbezogenes und anwendungsnahe wissenschaftliches Studium zu ermöglichen und zugleich den Wissenstransfer in die regionale Wirtschaft zu stärken.

Weitere Informationen unter www.hochschulallianz.de